

# INFO



»RETTET DAS KIND«  
K Ä R N T E N

## TÄTIGKEITSBERICHT 2008

So unterstützte RETTET DAS KIND - Kärnten Kinder und Jugendliche



[www.rettet-das-kind-ktn.at](http://www.rettet-das-kind-ktn.at)

Informationen für Förderer und Freunde von **RETTET DAS KIND – Kärnten**

# Förderung, Integration und Therapie



Das **IntegrationsZentrum RETTET DAS KIND – Seebach** in Seeboden am Millstätter See ist eine der modernsten Betreuungseinrichtungen für physisch, psychisch oder sozial entwicklungsbeeinträchtigte Menschen in Kärnten.

## Hier wurden 2008:

- rund 65 Kinder und Jugendliche in **familienähnlichen Wohngruppen** begleitet und gefördert.
- 30 Jugendliche und junge Erwachsene in 3 Gruppen betreut. Sie arbeiteten je nach Fähigkeit und Interesse im Rahmen der **Beschäftigungstherapie und Anlehre** in Kreativ- bzw. Holzwerkgruppen oder absolvierten eine Hauswirtschafts-/Gastronomieanlehre.
- im **Ambulatorium** mit Physio- inkl. Wassertherapie, Ergo-, Musik-, Psychotherapie, Logopädie, therapeutischen Kleingruppen, Snozelen-Räumen etc. 230 Kinder

und Jugendliche (Klienten aus dem Integrationszentrum und aus dem Raum Oberkärnten) je Quartal betreut.

## Helfende Hände

An das Integrationszentrum RETTET DAS KIND – Seebach ist auch eine öffentliche Sonderschule für Schwerstbehinderte angeschlossen. Verschiedene Freizeitinfrastruktureinrichtungen runden das Angebot ab.



Trotz vertraglicher Finanzierungsregelung mit dem Land Kärnten bedarf es zur Führung des Betriebes privater Spenden und Zuschüsse. Speziell Sonderausstattungen und zusätzliche Förderangebote, die für die Weiterentwicklung und Förderungen unseres Klientels unverzichtbar sind, konnten nur mit Hilfe von Sponsoren umgesetzt werden.

## Vielen Dank!

So gilt unser besonderer Dank Licht ins Dunkel, mit deren Hilfe es im vergangenen Jahr möglich war, unter anderem einen Fun Court, eine Boulderwand, ein Tanzglocken-

spiel und einen Brennofen zu erwerben. Auch ein neues Transportfahrzeug konnte angeschafft werden.



## BETREUUNG VON SCHÜLERN

**Die 11 Fahrschülertreffs und Horte haben sich in den letzten Jahren zu nicht wegzudenkenden Einrichtungen entwickelt. Sie sind Orte der Kommunikation.**

Hier gibt es ein offenes Ohr für kleine und größere Probleme, Spiele und Bücher verkürzen die Wartezeit und unsere kompetenten und mit besonderem Engagement tätigen Begleiterinnen unterstützen die Kinder und Jugendlichen auch bei Hausaufgaben.

## RÜCKBLICK 2008

2008 besuchten täglich mehr als 370 Kinder und Jugendliche unsere Treffpunkte, die sich an Bahnhöfen bzw. in Schulzentren befinden. Zumeist können diese kostenlos und ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Betreuungseinrichtungen gibt es in: Himmelberg, Hermagor, Spittal, Brückl, St. Veit, Feistritz/Drau, Fresach, Villach, Völkermarkt und Wolfsberg.

Die Finanzierung erfolgte gemeinsam mit Gemeinden und Schulgemeindeverbände. Insgesamt wurden € 141.130,- für die Betreuungseinrichtungen aufgewendet. 68 % der Kosten mussten jedoch aus Spendenmittel mangels ausreichender Finanzierung aufgebracht werden.



## FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGEN

554 Familien in Kärnten konnten mit einem **Gesamtbetrag von € 145.473,33** unterstützt werden.

115 Familien durch finanzielle Überbrückungshilfen aus dem Soforthilfefonds mit Gutscheinen für Lebensmittel oder Bekleidung oder durch Direktzuschüsse.

207 Kinder durch **Patenschaften**.

100 Kinder bekamen **Schulrucksäcke** bzw. Anfängerschultaschen.

132 Kinder und Jugendliche erhielten durch die **Weihnachtsaktion „Zünden wir ein Licht an“** Unterstützung.



### Dir. Mag. Walter Ebner

Landesvorsitzender

### Liebe Freunde und Förderer!

Sie halten unseren Jahresbericht 2008 in Händen und wir dürfen stolz auf das sein, was wir im letzten Jahr mit Ihrer Hilfe erreichen konnten.



Rund 100 RETTET DAS KIND – Kärnten Mitarbeiter/innen sind das ganze Jahr über mit vollem Engagement im Einsatz um „sozial benachteiligte und beeinträchtigte Kinder und Jugendliche in Kärnten ohne Ansehen von Rasse, Nationalität und Religion“ zu unterstützen und zu fördern.

Kinderaugen wieder zum Leuchten bringen, Familien Sorgen abnehmen, Menschen mit besonderen Bedürfnissen fördern: das sind nur einige Dinge, die Sie mit Ihrer Spende vollbracht haben. Dafür möchten wir uns bedanken und gleichzeitig unsere Bitte anschließen:

### Helfen Sie uns auch wieder 2009 mit Ihrer Spende:

**PSK** 91 500 100

**BLZ** 60.000

Ihr

Walter Ebner

Impressum: Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber: RETTET DAS KIND – Kärnten, 9020 Klagenfurt, Villacher Str. 241, Telefon 0463/213 03. Zeitungszulassungs-Nr. GZ 02Z032539 M, Unabhängige österreichische Kinderhilfsorganisation, Mitteilungen 2/2009. Satz und Repro: mehrWERT Werbe- und Marketing GmbH, Klagenfurt. Druck: Druckerei Loibnegger, Klagenfurt